

Ant der Hochstra

Gegen den Tannen
LINDE

EBERSBACH

BACHBEGLEITENDE
GEHÖLZE

SO
SPORT

B 17
FLURGEHÖLZE

ST 2055

GALGER

GLASER

SCHWEIZER

HB/300 cbm
865 m J NN

Heidelwald

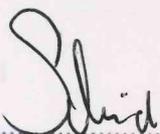
auf der Viehweide

76 850

	GARTENFLÄCHEN MIT BESONDERER BEDEUTUNG FÜR DIE LANDSCHAFT
	BEPFLANZUNG MIT BESONDERER BEDEUTUNG FÜR DAS ORTSBILD
	BUSCH- UND BAUMGRUPPE
○○○○○○○○	ALLEE
○ ○ ○	EINZELBAUME
	AUSSICHTSPUNKT
K 	EINZELANLAGEN, DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN MIT BEZEICHNUNG ODER NUMMER DER DENKMALLISTE (SIEHE KARTE IM ERLÄUTERUNGSBERICHT)
	GEMEINDEGRENZE
ERLÄUTERUNGEN	
N	NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME (5 Abs, 6 BBauG)
V	VERMERK EINER IN AUSSICHT GENOMMENEN PLANUNG
K	KENNZEICHNUNG

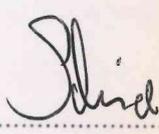
Der Marktgemeinderat Obergünzburg hat in der Sitzung vom 05. Nov. 1996 die Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Beschluß wurde am 20. Nov. 1997 ortsüblich bekannt gemacht.

Obergünzburg, den 08. Juli 1998


Herbert Schmid, 1. Bürgermeister

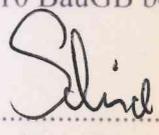
Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 17. Dez. 1997 wurde mit der Begründung und Satzung § 3 BauGB vom 20. Feb. 1998 bis 20. März 1998 in der Marktgemeinde Obergünzburg öffentlich ausgelegt.

Obergünzburg, den 08. Juli 1998


Herbert Schmid, 1. Bürgermeister

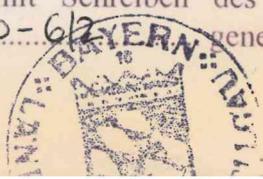
Die Marktgemeinde Obergünzburg hat mit Beschluß des Marktgemeinderates vom 07. Juli 1998 die Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 10 BauGB beschlossen.

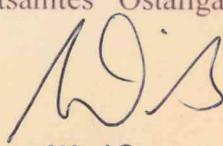
Obergünzburg, den 08. Juli 1998


Herbert Schmid, 1. Bürgermeister

Die Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am 07. 08. 98 dem Landratsamt Ostallgäu gem. § 11 Abs. 1 BauGB zur Genehmigung vorgelegt. Die Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mit Schreiben des Landratsamtes Ostallgäu vom 1.7. 08. 98 AZ: V-610-612 genehmigt.

MARKT OBERGÜNZBURG
Obergünzburg, den 17. 08. 98




Weiß

ATSAMT 03

Die Erteilung der Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am **27. AUG. 1998** gem. § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Marktverwaltung zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen des §44 Abs. 5 BauGB, § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB und § 44 Abs. 4 BauGB sowie § 215 Abs. 1 BauGB ist hingewiesen worden.

Obergünzburg, den **15. SEP. 1998**

Herbert Schmid, 1. Bürgermeister

Flächennutzungspläne

Obergünzburg
Günzach



Ä n d e r u n g d e s Flächennutzungsplan für die Ausweisung eines Sondergebietes für ein Sportgelände



M a s s t a b 1 : 5 0 0 0

Ebersbach, den 04.11.1997

Der Planfertiger

Geändert, den 17.12.1997

Planungsbüro Ing. Büro Demmler GbR

87634 Ebersbach Willofser Str. 39

Tel. 08372/478 • Fax: 7603